



### Was wächst denn da?

So spannend und lecker kann die Natur vor der eigenen Haustür sein: In Kooperation mit dem Verein Freibeuter e.V. hat das Bürgerhaus Allermöhe e.V. in diesem Jahr drei **Kräuterwanderungen in Neuallermöhe** geplant. Los ging's im April mit einer Klasse der Anton-Rée-Schule. Trotz des leichten Regens hatten alle viel Spaß beim Entdecken der Wildpflanzen, die auf einer Wiese vor der Franz-von-Assisi-Kirche wuchsen. Anschließend wurden im Bürgerhaus gemeinsam wilde Smoothies und Kartoffeln mit Wildkräuterquark zubereitet. Im Sommer erkundeten dann Teilnehmende aller Altersgruppen die Umgebung rund um die Seen und Flote in Neuallermöhe. Gemeinsam gingen sie der Frage nach, welche wilden Kräuter und Pflanzen essbar sind und welche sogar Heilkräfte besitzen. [buergerhaus-allermoehe.de](http://buergerhaus-allermoehe.de)

### Schumacher macht Schule

„Die Tür am Nebeneingang der Schule hat ganz besondere Griffe, wie alt die wohl sind? Und was steht auf dem Schild am Eingang?“ Solche und ähnliche Beobachtungen werden die Schülerinnen und Schüler der **Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg** und der **Gelehrtenschule des Johanneums** wohl machen, wenn Anfang September ihre Projektwoche startet, geht es doch darum, die Baugeschichte ihrer Schulen zu erforschen. Beide gehen auf den Architekten Fritz Schumacher zurück, der in Hamburg von 1909 bis 1933 als Oberbaudirektor tätig war und zahlreiche Schulgebäude entworfen hat. Baukultur-Vermittler des Denkmalvereins Hamburg e.V. und der Fritz-Schumacher-Gesellschaft e.V. haben die Projektwoche konzipiert und gehen gemeinsam mit Schülerschaft und Lehrkräften auf Entdeckungsreise. [denkmalverein.de](http://denkmalverein.de)

### Schulgarten wiederbelebt!

Eine gemütliche Sitz- und Lernecke und Platz für frische Kräuter, Obst- und Gemüseanbau: Um den Schülerinnen und Schülern der **Robert-Koch-Schule** mehr Aufenthaltsqualität zu bieten, treibt der Schulverein der Robert-Koch-Schule e.V. die Neugestaltung des Schulgartens voran. Schülerinnen und Schüler verschiedener Altersgruppen haben Pflanzen vorgezogen, Beete umgegraben, den Garten gepflegt und werden aus dem angebauten Obst und Gemüse im Hauswirtschaftsunterricht leckere Gerichte kochen. Damit der Garten bald auch als grünes Klassenzimmer genutzt werden kann, unterstützt die dhu Stiftung das Projekt unter anderem bei der Anschaffung von Bänken.

## Ihre Spende ist willkommen!

Die dhu Stiftung darf Spenden und Zustiftungen entgegennehmen und steuerlich abzugsfähige Zuwendungsbestätigungen ausstellen. Sowohl Spenden als auch Zustiftungen sind möglich. Der Stiftungsvorstand dankt herzlich allen Spenderinnen und Spendern.

### SPENDENKONTO:

dhu Stiftung/Hamburger Volksbank  
IBAN DE05 2019 0003 0019 5908 06  
BIC GENODEFIHH2



### Brücken bauen mit Musik

Ab 8. September ist es wieder so weit: Dann bespielen Musikmachende unterschiedlicher Kulturen, Genres, Professionalisierungs- und Altersstufen beim **Festival „48h Jenfeld“** ein ganzes Wochenende lang ihre Nachbarschaft. Mitmachen kann jeder, der im Stadtteil lebt, arbeitet oder probt. Das Netzwerk „Musik aus Jenfeld“, ein Projekt des Salon International e.V., führt bereits seit Mai kleine **Pop-up-Konzerte** zur Vorbereitung durch, unterstützt von der dhu Stiftung. Die Überraschungsauftritte finden an verschiedenen Orten in Jenfeld statt, vom Pausenhof der Otto-Hahn-Schule bis zum örtlichen Einkaufszentrum. Die Musik schafft Gesprächsanlässe und bringt Menschen zusammen, während die Musizierenden zugleich die Konzerttauglichkeit der einzelnen Orte erproben können. [musik-aus-jenfeld.de](http://musik-aus-jenfeld.de)





### Was wächst denn da?

So spannend und lecker kann die Natur vor der eigenen Haustür sein: In Kooperation mit dem Verein Freibeuter e.V. hat das Bürgerhaus Allermöhe e.V. in diesem Jahr drei **Kräuterwanderungen in Neuallermöhe** geplant. Los ging's im April mit einer Klasse der Anton-Rée-Schule. Trotz des leichten Regens hatten alle viel Spaß beim Entdecken der Wildpflanzen, die auf einer Wiese vor der Franz-von-Assisi-Kirche wuchsen. Anschließend wurden im Bürgerhaus gemeinsam wilde Smoothies und Kartoffeln mit Wildkräuterquark zubereitet. Im Sommer erkundeten dann Teilnehmende aller Altersgruppen die Umgebung rund um die Seen und Flote in Neuallermöhe. Gemeinsam gingen sie der Frage nach, welche wilden Kräuter und Pflanzen essbar sind und welche sogar Heilkräfte besitzen. [buergerhaus-allermoehe.de](http://buergerhaus-allermoehe.de)

### Schumacher macht Schule

„Die Tür am Nebeneingang der Schule hat ganz besondere Griffe, wie alt die wohl sind? Und was steht auf dem Schild am Eingang?“ Solche und ähnliche Beobachtungen werden die Schülerinnen und Schüler der **Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg** und der **Gelehrtenschule des Johanneums** wohl machen, wenn Anfang September ihre Projektwoche startet, geht es doch darum, die Baugeschichte ihrer Schulen zu erforschen. Beide gehen auf den Architekten Fritz Schumacher zurück, der in Hamburg von 1909 bis 1933 als Oberbaudirektor tätig war und zahlreiche Schulgebäude entworfen hat. Baukultur-Vermittler des Denkmalvereins Hamburg e.V. und der Fritz-Schumacher-Gesellschaft e.V. haben die Projektwoche konzipiert und gehen gemeinsam mit Schülerschaft und Lehrkräften auf Entdeckungsreise. [denkmalverein.de](http://denkmalverein.de)

### Schulgarten wiederbelebt!

Eine gemütliche Sitz- und Lernecke und Platz für frische Kräuter, Obst- und Gemüseanbau: Um den Schülerinnen und Schülern der **Robert-Koch-Schule** mehr Aufenthaltsqualität zu bieten, treibt der Schulverein der Robert-Koch-Schule e.V. die Neugestaltung des Schulgartens voran. Schülerinnen und Schüler verschiedener Altersgruppen haben Pflanzen vorgezogen, Beete umgegraben, den Garten gepflegt und werden aus dem angebauten Obst und Gemüse im Hauswirtschaftsunterricht leckere Gerichte kochen. Damit der Garten bald auch als grünes Klassenzimmer genutzt werden kann, unterstützt die dhu Stiftung das Projekt unter anderem bei der Anschaffung von Bänken.

## Ihre Spende ist willkommen!

Die dhu Stiftung darf Spenden und Zustiftungen entgegennehmen und steuerlich abzugsfähige Zuwendungsbestätigungen ausstellen. Sowohl Spenden als auch Zustiftungen sind möglich. Der Stiftungsvorstand dankt herzlich allen Spenderinnen und Spendern.

### SPENDENKONTO:

dhu Stiftung/Hamburger Volksbank  
IBAN DE05 2019 0003 0019 5908 06  
BIC GENODEFIHH2



### Brücken bauen mit Musik

Ab 8. September ist es wieder so weit: Dann bespielen Musikmachende unterschiedlicher Kulturen, Genres, Professionalisierungs- und Altersstufen beim **Festival „48h Jenfeld“** ein ganzes Wochenende lang ihre Nachbarschaft. Mitmachen kann jeder, der im Stadtteil lebt, arbeitet oder probt. Das Netzwerk „Musik aus Jenfeld“, ein Projekt des Salon International e.V., führt bereits seit Mai kleine **Pop-up-Konzerte** zur Vorbereitung durch, unterstützt von der dhu Stiftung. Die Überraschungsauftritte finden an verschiedenen Orten in Jenfeld statt, vom Pausenhof der Otto-Hahn-Schule bis zum örtlichen Einkaufszentrum. Die Musik schafft Gesprächsanlässe und bringt Menschen zusammen, während die Musizierenden zugleich die Konzerttauglichkeit der einzelnen Orte erproben können. [musik-aus-jenfeld.de](http://musik-aus-jenfeld.de)



Wohnen mit Hamburger Genossenschaften

# bei uns

**dhu**  
Baugenossenschaft

HERBST 2023



DIE WOHNUNGSBAU  
GENOSSENSCHAFTEN



**Spatenstich**  
Neubauprojekt in Barmbek

**Jahresabschluss 2022**  
Die wichtigsten Kennzahlen

**Gemeinsam aktiv!**  
Ausflüge und Veranstaltungen